



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Jürgen Mistol, Verena Osgyan** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/12181, 17/13118

NS-Erinnerungsorte strukturell und finanziell stärken

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihre Verantwortung für die Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere für die Sicherung und Weiterentwicklung der überregional bedeutsamen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte weiterhin wahrzunehmen und dazu Überlegungen anzustellen, inwieweit

- zusammen mit den Trägern und der jeweiligen Leitung der überregional bedeutsamen bayerischen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu den Verbrechen des Nationalsozialismus eine gemeinsame Organisationsstruktur zu entwickeln wäre,
- durch diese Neustrukturierung der Austausch und die Vernetzung zwischen den einzelnen Einrichtungen gefördert bzw. institutionalisiert werden könnte und der Rahmen für die Beratung über die konzeptionelle Weiterentwicklung sowohl der bayerischen Erinnerungskultur insgesamt als auch der einzelnen Einrichtungen zu schaffen wäre,
- die finanziellen und personellen Voraussetzungen für den verstärkten und institutionalisierten Austausch der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte zu schaffen wären und
- die entsprechenden Mittel für die Umsetzung eines gemeinsamen Konzepts zur Stärkung der Erinnerungskultur in Bayern und insbesondere zur Weiterentwicklung der einzelnen Lern-, Erinnerungs- und Gedenkorte bereitzustellen wären.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident